

CG Gruppe entwickelt Otto Quartier

Große Pläne für ein historisches Areal hat die CG Gruppe. Denkmalgeschützte Industriebauten sollen sich mit neuen Gebäuden zum deutschlandweit ersten Zero Energy/Zero Emission District verbinden.

Das ehemalige Weberei- und Spinnereiareal Heinrich Otto & Söhne in Wendlingen im Landkreis Esslingen soll in Zukunft 47.000 m² Gewerbefläche,

rund 330 Wohneinheiten und 700 Pkw-Stellplätze erhalten. Über diese Pläne hat der neue Eigentümer, die CG Gruppe, die Gemeinde bereits informiert. Der vom Ge-

meinderat verabschiedete Masterplan sieht 70% Gewerbe- und 30% Wohnflächen vor.

Als „wahres Schmuckstück im Portfolio“ bezeichnet Christoph Gröner, Gründer und Vorstand der CG Gruppe, das Otto Quartier, das er von der HOS-Gruppe (den Nachfahren des ehemaligen Gründers) gekauft hat. Das Ziel sei es, auf dem rund 8 ha großen Grundstück ein innenstadtnahes, urbanes Quartier mit hochwertigen Arbeitsplätzen und Wohnungen zu schaffen. Eine dezentrale Energie-, Wasser- und Mobilitätsinfrastruktur soll das Quartier zum ersten Nullenergie- und Nullemissionsquartier in Deutschland machen. Dafür werden die thermische Energie des Neckars, eine Wasserkraftanlage und

Plusenergiebauweise kombiniert mit Fotovoltaik verwendet. Energieüberschüsse sollen in das externe Netz eingespeist werden, sodass sogar eine negative CO₂-Bilanz möglich wird.

Die vier großen Industriedenkmale, die auf eine über 200-jährige Unternehmensgeschichte verweisen, werden revitalisiert. Das Kesselhaus ist eine Art Wahrzeichen der Stadt, dazu kommen die Weberei, die Trafohalle sowie das 1886 erbaute Wasserturbinenhaus. Ein zentraler Quartiersplatz mit Grünflächen, Cafés, Spielplätze und ein Zugang zum Neckar sollen für eine hohe Aufenthaltsqualität und für eine Verbindung zur gesamten Stadt sorgen. Die Wohnbebauung ist in Form von Serviced Apartments, Business-WGs und Mehrgenerationenhäusern geplant. Auch an ein Hotel im Segment Drei Sterne plus sowie an kulturelle Nutzungen in einem der Industriedenkmäler wird gedacht.

Verantwortlich für das Projekt mit einem Investitionsvolumen von bis zu 300 Mio. Euro ist die Stuttgarter Niederlassung der CG Gruppe unter Leitung von George Moutoulis. Nun wird zunächst der Bebauungsplan aufgestellt. Die Fertigstellung des Otto Quartiers soll 2025 erfolgen. Die CG Gruppe ist in der Region Stuttgart außerdem mit den Projekten Schwabenlandtower und Böblinger City Carré aktiv. **Dagmar Lange**



Das künftige Otto Quartier könnte mehr Energie erzeugen als es benötigt.

Quelle: CG Gruppe AG